



Wildbirne

50

40

Die Wildbirne, botanisch als *Pyrus pyraster* bekannt, bevorzugt ein sommerwarmes Klima und kommt in fast ganz Zentraleuropa bis weit in den Süden vor. Wildbirnen sind nur mehr sehr selten vorzufinden.

Wusstest du, dass...

30

...die Birnen erst genießbar werden, wenn sie überreif sind? Man sollte die Wildbirnen erst verzehren, wenn sie teigig sind oder einen Frost erlebt haben.

Was wird aus mir?

Das Holz der Wildbirne ist sehr gefragt. Es eignet sich für spezielle Möbel, für Luxusbauteile in Fahrzeugen und Yachten sowie für Musikinstrumente.

20

Erkennungsmerkmale:

- Gelegentlich auch als Strauch vorzufinden
- Rinde: kleinschuppig und grau
- Äste mit Dornen
- Blütezeit: von April bis Mai
- Herbe, 4 bis 6 cm große Früchte

Interessant!

Die Birne hat eine lange Geschichte und war schon vor etwa 1.000 Jahren v. Chr. bei den Griechen bekannt. Bereits die Römer befassten sich mit der Züchtung der Wildbirne und kannten 30 bis 40 verschiedene Sorten.

10



Keltisches
Baumhoroskop

Meter



Grafik: Anna Gindl/LK NÖ; Stand: November 2023

Aus mir wird echtes Holz geschnitzt.
Scanne mich, um mehr zu erfahren

